



GLARNER PFARREIBLATT

für die katholischen Pfarreien Oberurnen, Näfels, Netstal, Glarus, Seelsorgeraum Glarus Süd,
Franziskanerkloster, Missione



Bild: Auferstehungsgrab in Jerusalem

«Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.»

Matthäus 28,6



CHRISTUS IST AUFERSTANDEN!

Liebe Leserinnen und Leser des Glarner Pfarreiblattes
Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe und gesegnete Ostern!
Für uns ist Jesus Christus in die Welt gekommen und hat sein Leben in dieser Welt gestaltet.

Er hat uns gezeigt wie wir füreinander da sein können und was es heisst Liebe zu empfangen und Liebe zu schenken.

Er hat gezeigt, dass die Liebe vor nichts Halt macht und auch den Tod besiegt.

Sein ganzes Leben war und ist DIENEN. Er drückte dies in all seinen verschiedenen Lebenssituationen aus: durch Worte, durch Aufmunterungen, durch Motivation, durch Heilungen und schliesslich durch die Einsetzung des Abendmahles.

Symbolisch wird dieses Dienen sichtbar mit der Fusswaschung Jesu beim letzten Abendmahle: Alles tue ich für euch und für nichts bin ich mir zu schade.

Und dieser Dienst geht weiter mit der Hingabe am Kreuz, dem Sterben am Kreuz.

Der Tod ist nicht Endstation – Der Tod ist Wandel

Doch mit dem irdischen Tod ist unser Leben nicht fertig. Jesus Christus ist auferstanden! Und in seiner Liebe – in seinem Liebesdienst – lässt er uns Anteil haben an der Auferstehung. ER lässt uns Anteil haben am Ewigen Leben, an der Wiedervereinigung mit Gott unserem Schöpfer. So ist der Tod Wandel und verliert seinen Stachel.

Aus dem Blick auf die Auferstehung dürfen wir das Leben im Jetzt gestalten, heute, dort wo wir sind.

So dürfen wir schon jetzt Hoffnung verbreiten, Zuversicht und Freude und wir dürfen im wahrsten Sinne des Wortes auch im Jahre 2021 auferstehen: aufstehen um zu leben, aufstehen um zu gestalten, aufstehen um zu lieben, aufstehen um zu dienen, aufstehen zur Freude aller und zum Lobe Gottes!

Frohe Ostern!

Kurt Vogt, Pfr.-Adm.



Das nebenstehende Bild zeigt ein Ikonen-Ei mit der Fusswaschung Jesu. Beachten Sie die Zärtlichkeit Jesu und die Reaktionen des Petrus und die Reaktionen der anderen Jünger.

Das Ei wurde im Christentum zum Symbol für die Auferstehung. Von aussen wirkt es kalt und tot, doch aus seinen Inneren erwächst neues Leben. Darum gibt es in vielen Pfarreien an Ostern Osterbäume, die mit Eiern geschmückt sind.



GOTTESDIENSTE

Hoher Donnerstag, 1. April

Opfer für die Christen im Heiligen Land

- 19.00 Lichtreicher Rosenkranz
 19.30 Hl. Messe zur Einsetzung des Abendmahles. Anschliessend **Stille Anbetung bis Mitternacht** gleichzeitig **Beichtgelegenheit**

Karfreitag, 2. April Fast- und Abstinenztag

- 15.00 Die Feier vom Leiden und Sterben Christi mit Kreuzverehrung und Kommunionfeier
anschliessend Beichtgelegenheit

Ostern

Opfer für die Christen im Heiligen Land

Osternacht, 3. April

- 20.30 Die Feier der Osternacht mit Lichtfeier vor der Kirche - Hl. Messe

Ostersonntag, 4. April

- 08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
 09.00 Hl. Messe – Hochfest der Auferstehung des Herrn

Ostermontag, 5. April

- 08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
 09.00 Hl. Messe

Dienstag der Osteroktav, 6. April

- 19.00 Anbetung
 19.30 Hl. Messe

Mittwoch der Osteroktav, 7. April

- 09.00 Hl. Messe

Donnerstag der Osteroktav, 8. April

- 08.30 Rosenkranz
 09.00 Hl. Messe
 10.00 Fahrtsfeier in Näfels

Freitag der Osteroktav, 9. April

- 18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
 19.00 Hl. Messe

2. Sonntag der Osterzeit - Weisser Sonntag - Barmherzigkeitssonntag Erstkommunion

Opfer für die Pfarrei

Samstag, 10. April

- 17.00 Beichtgelegenheit
 17.30 Rosenkranz
 18.00 Hl. Messe

Sonntag, 11. April

- 09.00 Besammlung der Erstkommunionkinder in der «Alten Post»

- 09.30 **Hl. Messe mit Erstkommunion**
RESERVIERT für: Ferreira Rodrigues Leonardo, Feuz Neva, Hilario Molhinho Rodrigo, Küng Jennifer, Landolt Kira, Piccinni Ilenia
und ihre Angehörigen!

- 11.00 **zusätzlich:** Hl. Messe

- 15.00 **Barmherzigkeitsstunde**
 Barmherzigkeitsrosenkranz und Stille Anbetung **bis 16.00 Uhr**
 (ab 15.30 Uhr Beichtgelegenheit)

- 18.00 **Dankandacht**
 zur Erstkommunion mit Übergabe des Erstkommunionkreuzes

Dienstag, 13. April

- 19.00 Anbetung
 19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 14. April

- 09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 15. April

- 08.30 Rosenkranz
 09.00 Hl. Messe
 10.00 Hl. Messe – Requiem für **Fridolin Hunold** (Beisetzung im engsten Familienkreis)

Freitag, 16. April

- 18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
 19.00 Hl. Messe

3. Sonntag der Osterzeit

Opfer für den Fond für Aus- und Weiterbildung (Studentenpatronat)

Samstag, 17. April

- 17.00 Beichtgelegenheit
 17.30 Rosenkranz
 18.00 Hl. Messe

Sonntag, 18. April

- 08.30 Beichtgelegenheit
 08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
 09.00 Hl. Messe
 11.00 S. Messa in italiano

Dienstag, 20. April

- 19.00 Anbetung
 19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 21. April

- 09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 22. April

- 08.30 Rosenkranz
 09.00 Hl. Messe

Freitag, 23. April

- 18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
 19.00 Hl. Messe

4. Sonntag der Osterzeit

Opfer für die Stiftung «Ja zum Leben»

Samstag, 24. April

- 17.00 Beichtgelegenheit
 17.30 Rosenkranz
 18.00 Hl. Messe

Sonntag, 25. April

- 08.30 Beichtgelegenheit
 08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz
 09.00 Hl. Messe
Stiftmesse für Hildegard Noser und für Ida und Hermann Noser-Egli
 10.30 Taufe von Julian Tschudi

Dienstag, 27. April

- 19.00 Anbetung
 19.30 Hl. Messe

Mittwoch, 28. April

- 09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 29. April

- 08.30 Rosenkranz
 09.00 Hl. Messe

Freitag, 30. April

- 18.00 Anbetung, Rosenkranz, Beichte
 19.00 Hl. Messe

MITTEILUNGEN

Heimosterkerze

Ab dem Palmsonntag können Heimosterkerzen zum Preis von Fr. 10.- gekauft werden. Der Erlös ist für unsere Pfarrei bestimmt.

Gesegnete Ostern

Liebe Pfarreiangehörige
Resurrexit sicut dixit, Halleluja!
Er ist auferstanden, wie er gesagt!
 Was für eine grosse Freude. Danken wir Gott für dieses unendlich grosse Geschenk! Ich wünsche ihnen allen frohe und vor allem gesegnete Ostern.

Unsere Verstorbenen



Am 16. Febr. 2021 verstarb im Alter von 93 Jahren **Hans Stucki-Metzger**.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm. Herr, lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

Kreuzweg



Der Kreuzweg von der Kirche zum Bildstöckli im Gand ist vom Palmsonntag an während der Karwoche ausgesteckt. Eine Kreuzwegandacht liegt in der Kirche zum Mitnehmen auf.

(Bild: © swisstopo, public.geo.admin.ch)



GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie, dass alle Gottesdienste aus der Pfarrkirche St. Hilarius Näfels mit Livestream auf www.pfarrei-naefels.ch/livestream übertragen werden. Die Gottesdienste sind nachträglich nicht abrufbar und die Teilnehmenden im Kirchenschiff sind nicht sichtbar. Die Beerdigungsgottesdienste werden nur mit Zustimmung der Trauerfamilien übertragen.

Hl. Triduum - hl. 3 Tage

Hoher Donnerstag, 1. April

Kollekte zugunsten der Christen im Hl. Land

- 19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier zur Einsetzung des Abendmahles
- 19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 20.00 Marienkirche Liturgia del Giovedi Santo

Karfreitag, 2. April

- 09.30 Mühlehorn Kreuzwegandacht
- 10.00 Klosterkirche Kreuzwegandacht
- 11.00 Pfarrkirche Kinderkreuzweg
- 13.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit bis 14.30
- 15.00 Pfarrkirche Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
- 15.00 Marienkirche Passione del Signore
- 17.00 Familienkreuzweg zum Brandbödeli (Wir besammeln uns beim Bildstöckli im Hilarirank)

Karsamstag, 3. April

- 16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit bis 17.00
- 20.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier zur Osternacht
- 21.00 Marienkirche Santa Messa

Ostersonntag, 4. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 05.30 Klosterkirche Osternachtsfeier (keine Messe um 8.00)
- 09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 09.30 Schwändital Eucharistiefeier
- 10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
- 18.25 Klosterkirche Rosenkranz
- 19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Ostermontag, 5. April

- 08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
- 15.00 Marienkirche Rosenkranz

Dienstag, 6. April

- 07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 7. April

- 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
- 19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. April - Näfelser Fahrtsfeier

- 07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 10.00 Pfarrkirche Fahrtsfeier mit der Fahrtsrede (Benjamin Mühlemann, Landesstatthalter), der Verlesung des Fahrtsbriefes (Peter Staub), Festpredigt (Propst Harald Eichhorn) und Eucharistiefeier (Hauptzelebrant Krzysztof Glowala). Es findet keine Prozession von Glarus nach Näfels statt, «nur» ein Einmarsch vom Hilarisaal zur Pfarrkirche. Die Anzahl der Plätze ist beschränkt. Übertragung im Regionalfernsehen Südostschweiz und zusätzlich per Livestream auf der Pfarreihomepage. Beachten Sie die Informationen in der Lokalpresse, vor allem für die nötige Anmeldung für eine Teilnahme an der Feier in der Kirche.
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Freitag, 9. April

- 09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnisse:
Karl Romer-Gallati
Kasper und Marie Murer-Boss
Elisabeth Murer
- 17.25 Klosterkirche Rosenkranz
- 19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 10. April

- 08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier
Es entfällt infolge Erstkommunionproben am Vormittag der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche

2ter Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Dargebotene Hand - Tel. 143

Samstag, 10. April

- 16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
- 16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
- 17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnisse:
Berta Müller-Roth
Hilarius Müller-Roth
Maria Feldmann-Landolt
Anni Schwitter-Züllig
Josef u. Lisa Gallati-Müller, Bäckerei
Fritz Rast-Aebli
Eugen u. Regina Hauser-Landolt

Sonntag, 11. April

- 08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 09.15 Pfarrkirche Familiengottesdienst zur Erstkommunion, 1. Gruppe
- 09.30 Mühlehorn Eucharistiefeier

- 10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
- 11.00 Pfarrkirche Familiengottesdienst zur Erstkommunion, 2. Gruppe
- 18.25 Klosterkirche Rosenkranz
- 19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 12. April

- 07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 15.00 Marienkirche Rosenkranz
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 13. April

- 07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 14.00 Klosterkirche Aussetzung des Allerheiligsten mit Beichtgelegenheit
- 14.30 Klosterkirche Eucharistiefeier mit Predigt
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 14. April

- 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
- 19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. April

- 07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
- 18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
- 20.00 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 16. April

- 09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnis:
Albertina Landolt-Landolt
- 17.25 Klosterkirche Rosenkranz
- 19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 17. April

- 08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier

3ter Sonntag der Osterzeit

Kollekte für die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe

Samstag, 17. April

- 16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
- 16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
- 17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Sonntag, 18. April

- 08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
- 09.15 Pfarrkirche Familiengottesdienst zur Erstkommunion, 3. Gruppe
- 09.30 Schwändital Eucharistiefeier
- 10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
- 11.00 Pfarrkirche Familiengottesdienst zur Erstkommunion, 4. Gruppe
- 17.25 Klosterkirche Rosenkranz
- 19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

**Montag, 19. April**

07.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag, 20. April

07.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Mittwoch, 21. April

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. April

07.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
20.00	Klosterkirche	Anbetung mit Beicht- gelegenheit

Freitag, 23. April

09.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
<i>Gedächtnis:</i> <i>Anton Landolt-Landolt</i>		
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier

Samstag, 24. April

08.15	Klosterkirche	Eucharistiefeier
10.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

4ter Sonntag der Osterzeit

*Kollekte für die Erwachsenenbildung im
Dekanat Glarus*

Samstag, 24. April

16.00	Klosterkirche	Beichtgelegenheit
16.45	Pfarrkirche	Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
<i>Dreissigster: René Landolt</i> <i>Gedächtnisse:</i> <i>Verena Kyburz-Kohli</i> <i>Josef und Elisabeth Hauser-Landolt</i> <i>Fritz und Helene Steiner-Mangold</i> <i>Bill W. Steiner, Allschwil</i> <i>Peter Steiner-Hauser</i>		
19.00	Pfarrkirche	Santa Messa in lingua italiana

Sonntag, 25. April

08.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.15	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Mühlehorn	Eucharistiefeier
10.30	Marienkirche	Eucharistiefeier
<i>Gedächtnis:</i> <i>Anna Frefel-Schwager</i>		
18.25	Klosterkirche	Rosenkranz
19.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

Montag, 26. April

07.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier

15.00	Marienkirche	Rosenkranz
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag, 27. April

07.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Mittwoch, 28. April

08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier

Donnerstag, 29. April

07.00	Klosterkirche	Eucharistiefeier
09.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
18.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
20.00	Klosterkirche	Anbetung mit Beicht- gelegenheit

Freitag, 30. April

09.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz
19.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Heimosterkerzenverkauf

Jeweils im Anschluss an die Gottesdienste vom Palmsonntag, während der ganzen Karwoche oder im Pfarrhaus.

Kinderkreuzweg

In der Vorbereitung auf Ostern fanden in der Kirche immer wieder Kreuzwegandachten statt. Diese schliessen wir ab mit den verschiedensten Kreuzwegandachten in Mühlehorn, in der Klosterkirche und mit dem Gang zum Brandbödeli.

Ergänzend begehen wir einen Kreuzweg im Verständnis für die Kinder in der Pfarrkirche St. Hilarius. Hierzu sind die Kinder herzlich eingeladen. Wir begehen ihn am Karfreitag, um 11.00 Uhr.

Musik in den Gottesdiensten

In den Gottesdiensten wird folgende Musik gespielt bzw. gesungen:

Hoher Donnerstag: Ioan Gramatic (Violine), Ivan luzmukhametov (Orgel)

Karfreitag: Johannes und Agnes Herzog (Violoncello), Ivan luzmukhametov (Orgel)

Osternacht: Jordi Bertran Sastre (Oboe), Anina Thür (Querflöte), Ivan luzmukhametov (Orgel)

Ostersonntag und Fahrtsfeier: Messe in G von Giuseppe Antonio Bernabei (1649-1732). Es singen Stefania Gniffke (Sopran), Susanne Andres (Alt), Cornelius Bader (Tenor und Leitung), Beat Merz (Bass), Ivan luzmukhametov (Orgel)

Hl. Triduum - die hl. 3 Tage

Unsere Glaubensgemeinschaft begeht das grösste christliche Fest als eine Feier von 3 Tagen. Zusammen bilden diese Tage eine Einheit und werden darum das hl. Triduum, die heiligen 3 Tage genannt.

In dieser Zeit wird an jedem Tag eines besonderen Teiles gedacht, der einen Akzent des Heilsereignisses ins Zentrum rückt.

Wir beginnen mit dem Abend der Einsetzung des Abendmahles, der Eucharistie. Am hohen Donnerstag versammelt sich Jesus mit seinen Jüngern zum Paschamahl. Er wäscht ihnen die Füsse, isst und trinkt mit ihnen. Dabei schenkt er sich hin und lädt die Jünger ein, dieses Mahl immer wieder zu feiern in Erinnerung an ihn und in der Vergegenwärtigung von ihm in den eucharistischen Gaben. Das wunderbare Geschenk mündet jedoch in den Gang Jesu zum Garten Gethsemani, wo er betet und wacht – und schliesslich ver-raten wird.

Der zweite Tag, der Karfreitag, setzt das Sterben Jesu in den Mittelpunkt. Mit dem Verrat beginnt der Gang zum Gericht, die Verurteilung und der schwierige Weg zur Kreuzigung mit dem Tod am Kreuze. Und der Tag endet mit der Grablegung bevor der Sabbat beginnt.

Der Samstag ist der Grabesruhe gewidmet, dem Tod, dem sich-Bewusstsein, was Sterben bedeutet. Entsprechend werden keine Gottesdienste untermittags gefeiert und der Tabernakel ist nach dem Ende der Liturgie des Hohen Donnerstages leer.

In der Nacht von Samstag auf Sonntag feiern wir den Sieg über den Tod. In den meisten Pfarreien wird dieser Gottesdienst am Samstagabend gefeiert und manche feiern ihn zum Aufgang der Sonne (nach jüdischem Verständnis beginnt die Stundenzählung eines Tages mit den dunklen Stunden, der Nacht, und dann der hellen Stunden, dem Tag). Die Auferstehung Jesu durchbricht die Dunkelheit des Todes und lässt neues Leben entstehen und erwachen.

Im hl. Triduum wird in 3 Formen des Dienstes Gottes an uns Menschen gedacht. Im sich Schenken im Mahl, im sich Verschenken in der Hingabe am Kreuz und im uns Führen durch den Tod in der Auferstehung. Eine Feier und alles gehört zusammen. Das Werk der liebenden Nähe Gottes an uns Menschen.

Hausbesuche

Es ist für uns Seelsorger nicht immer einfach herauszufinden, wer gerne einen Hausbesuch hat. Gleichzeitig ist die Schwierigkeit auch abzuschätzen, was ist infolge der Pandemie möglich.

Im Normalfall sind bei uns Seelsorgern im «Programm» für die Hausbesuche:

- Taufbesuche zur Vorbereitung der Taufe bei den Eltern der Täuflinge
- Besuche bei den Erstkommunikanten: bei allen Familien, die ein Kind haben, das die erste Kommunion feiert (ist dieses Schuljahr infolge Corona gestrichen)



NÄFELS

- c. Haus-/Wohnungssegnungen: wenn jemand wünscht das Zuhause zu segnen
- d. Besuche bei Kranken mit Kommunion und/oder Krankensalbung oder für Gespräche
- e. Allgemein: gerne kommen wir auch auf Besuch, wenn Sie Fragen haben oder mit uns etwas besprechen wollen.

NÄFELSER FAHRT



Die Näfeler Fahrt wird dieses Jahr infolge Corona in anderer Form durchgeführt. Das heisst, dass alle Feierlichkeiten in der Kirche St. Hilarius, Näfels stattfinden werden. Musikalisch ist die Feier geprägt von der Messe in G von Giuseppe Antonio Bernabei (1649-1732). Es singen Stefania Gniffke (Sopran), Susanne Andres (Alt), Cornelius Bader (Tenor und Leitung), Beat Merz (Bass), Ivan Iuzmukhametov (Orgel). Dem Gottesdienst vorstehen wird gemäss alter Tradition der Pfarrer von Glarus (Krzysztof Glowala). Die Fahrtsrede hält Benjamin Mühlemann, Landesstatthalter. Peter Staub verliest den Fahrtsbrief und Propst Harald Eichhorn hält die Festpredigt.

Sie finden hier die Pressemitteilung der Glarner Regierung vom 10. März 2021

2021 gibt es eine Näfeler Fahrt «light»

Damit die Näfeler Fahrt 2021 wegen der Pandemie nicht vollständig ausfallen muss, wird eine reduzierte Feier in der Kirche St. Hilarius in Näfels durchgeführt. Sie wird live im Fernsehen übertragen.

Damit nach 2020 die Näfeler Fahrt nicht erneut ganz abgesagt werden muss, genehmigt der Regierungsrat für 2021 eine

Näfeler Fahrt «light». Weil derzeit aufgrund der Pandemiemassnahmen weder eine Prozession, noch die Darbietungen von Chören, Musikformationen und Tambouren möglich sind, findet die Fahrtsfeier mit wenigen Teilnehmern in der Kirche St. Hilarius in Näfels statt, sie wird aber bei TV Südostschweiz live übertragen.

Erweiterter Gottesdienst

Mit maximal 50 Personen wird die Näfeler Fahrt im reduzierten Rahmen eines erweiterten Gottesdienstes in der Kirche St. Hilarius durchgeführt. Die Feier wird umrahmt mit Orgelmusik. Die Messe wird ausserdem von vier professionellen Solosängerinnen und -sängern unter Einhaltung der dazugehörigen Schutzmassnahmen begleitet. Messe, Fahrtspredigt, Fahrtsrede und die Verlesung des Fahrtsbriefs finden alleamt in der Kirche statt. Die Näfeler Fahrt «light» wird live durch Tele Südostschweiz übertragen.

Alte und neue Gesetze

Die Näfeler Fahrt ist im ältesten noch gültigen Gesetz – dem Gesetz betreffend die Feier der Näfeler Fahrt vom 24. Mai 1835 – geregelt. Das Gesetz enthält Vorgaben über die Fahrtspredigt, die Bestimmung des Fahrtspredigers und der «üblichen Begrüssungsrede». Zu beachten sind aber auch die Vorgaben des Bundes zur Bewältigung der Coronavirus-Pandemie. Sie verbietet aktuell die Durchführung von Veranstaltungen. Die Näfeler Fahrt ist eine solche Veranstaltung, für sie gibt es auch keine Ausnahmeregelung. Erlaubt ist dagegen die Durchführung eines Gottesdienstes (siehe oben).

Programm

09.45	Besammlung für Einmarsch	Saal (neben Kirche)
10.00	Einmarsch zu Solo-Orgelspiel	
	Eröffnung	Pfr-Adm. Kurt Vogt
10.05	Fahrtsrede	Landesstatthalter Benjamin Mühlemann
10.15	Gebet	Pfr. Krzysztof Glowala
		Gesangsquartett
10.20	Verlesen des Fahrtsbriefes	Peter Staub
10.35	Gloria	Gesangsquartett
10.40	Fahrtspredigt mit Bibeltext	Propst Harald Eichhorn
10.55	Messe	Pfr. Krzysztof Glowala
		Gesangsquartett / Orgel
11.25	Schlusspiel	Ausmarsch

ERSTKOMMUNIONEN

Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Jahr viele Erstkommunikanten haben. Auf Grund der im Augenblick bestehenden Regelungen feiern wir das grosse Fest in 4 Gruppen, je 2 Feiern am 11. und 18. April in Näfels.

Wir bitten entsprechend um Verständnis, dass in diesen Gottesdiensten die Plätze reserviert sind für die Familienangehörigen

der Erstkommunikanten und am Samstag, 10. April infolge der Proben der Morgengottesdienst entfällt.

Das Thema der Liturgie ist Jesus Christus, der sich uns schenkt. Dabei lassen wir uns leiten vom Gedanken der Brücke: Jesus will für uns Menschen die Brücke des Lebens sein.

Wir wünschen allen Kindern einen schönen Freudentag, viel Glück, Gottes Segen und immer wieder seine nährenden Nähe und Kraft.

Das hier abgebildete Foto ist der Ausschnitt



des Erstkommunionkreuzes, das die Kinder als Geschenk erhalten werden. Es symbolisiert im Holzkreuz selbst die Liebe Gottes, die Gott uns schenkt (Längsbalken) und die wir eingeladen sind unseren Mitmenschen weiterzuschicken (Querbalken). Das Bild in der Mitte ist die Einladung wie Jesus Christus zur Brücke zu werden für unsere Mitmenschen und mit ihnen auch den Weg zu gehen zu Gott.

Bitte beachten Sie, dass infolge der bei der Drucklegung des Pfarreiblattes gültigen Coronaregelungen, die Plätze in der Kirche bei diesen Gottesdiensten reserviert sind für die Kinder und ihre Angehörigen. Benutzen Sie bitte – wenn Sie nicht zu den Geladenen gehören – die anderen Gottesdienste auf unserem Pfarreibereich am Samstag- und Sonntagabend, bzw. am Sonntagmorgen in den verschiedenen Kirchen zu den entsprechenden Zeiten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Pfarrkirche St. Hilarius Näfels, Weisser Sonntag, 11. April

Erstkommunikanten um 9.15 Uhr

Castano Joel
Gallati Patrick
Guzman-Garcia Sebastian
Landolt Fabienne
Meo Stefan
Merlo Mauro
Pavin Valentina
Pereira Teixeira Matias
Petitti Svenja
Ruoss Leon
Tschudi Johannes
Wildhaber Adrian



Erstkommunikanten um 11.00 Uhr

Catanzaro Morena
Costa Eros
Gallati Reto
Hauser Laurin
Höller Johannes
Höller Magdalena
Landolt Corina
Landolt Mirco
Milicevic Ilija
Schnyder Malea
Seliner Tobias
Zogg Gion

Pfarrkirche St. Hilarius Näfels Sonntag, 18. April

Erstkommunikanten um 9.15 Uhr

Büsser Anna
Cortesão Fernandes Iara
Hämmerli Saskia
Incollingo Gabriela
Jenny Lorena
Koller Jamilia
Pato Santos Laura
Prado de Sá Lionel

Erstkommunikanten um 11.00 Uhr

Cathomas Gian
Fischli Miya
Grgic Nikolina
Hauser Céline
Hösli Lilly
Romer Salome
Vögeli Luca

VEREINE & GRUPPIERUNGEN

Stiftung Marienkirche Mollis

Dach- und Heizungssanierung



Das 56 Jahre alte Dach der Marienkirche muss ersetzt werden, ebenfalls die aus dem Jahr 1985 stammende Ölheizung. Der Stiftungsrat der Marienkirche Mollis hat sich entschieden, eine nachhaltige Lösung umzusetzen: die Süddächer der Kirche werden mit Photovoltaik Elementen gedeckt, die Ölheizung wird durch eine Wärmepumpenanlage ersetzt. Die Norddächer und der Kirchturm werden mit Eternit gedeckt. Die Erarbeitung des Konzeptes geschah in

enger Abstimmung mit der Glarner Denkmalpflege, da sich die Marienkirche im Inventar der geschützten Objekte befindet. Der Baubeginn ist auf ca. Ende Mai geplant. Wir werden die Immissionen während der Bauzeit so gering wie möglich halten. Auf der Wiese zwischen der Kirche und der Oberrüteli-/Kanalstrasse werden wir eine temporäre Baustelleneinrichtung (Umschlag- und Lagerplatz) installieren.

Marianische Frauen- und Müttergemeinschaft

Wir laden alle herzlich zu unserem Gebets-treffen am Dienstag, 13. April in die Klosterkirche ein.

14.00 Aussetzung des Allerheiligsten und Gebet mit Beichtgelegenheit.

14.30 Eucharistiefeier mit Predigt.

Wenn Sie schlecht zu Fuss sind, benutzen Sie den Lift vom rückwärtigen Hof (Rössli-strasse) aus. Die Regionalleiterin: A. Hefti, 055 612 14 78.

KOLLEKTEN

Christen im Hl. Land (1.-5.4.)

Der Schweizerische Heilig-Land-Verein unterstützt Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit und Soziale Hilfe in Israel, Palästina, Syrien und im Libanon – den Ursprungsländern des Christentums. Der Verein will damit den Frieden zwischen den Völkern und Religionen fördern. Gleichzeitig sollen auch die oft prekären Lebensbedingungen verbessert werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
(www.heiligland.ch)

Dargebotene Hand - Tel. 143 (11.4.)

Wer in einer Krise steckt, der gar dauerhaft psychisch erkrankt ist, dessen Verletzlichkeit ist erhöht. Wie die Statistik zeigt, sind die Anrufe bei Tel. 143 steigend. Mit Ihrer Gabe unterstützen Sie das niederschwellige Beratungsangebot rund um die Uhr. Herzliches Vergelt's Gott!
(www.ostschweiz.143.ch)

Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe (18.4.)

Seit 1993 erfüllt die Stiftung «Herzenswünsche» von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit, Behinderung oder mit den Folgen einer schweren Verletzung leben. Danke für Ihre Unterstützung.
(www.sternschnuppe.ch)

Erwachsenenbildung im Dekanat (25.4.)

Diese Kollekte dient zur Finanzierung der Aktivitäten unseres Dekanats bezüglich der Weiterbildung von Jugendlichen und

Erwachsenen. Herzlichen Dank für Ihre Gabe!

Kollekten der letzten Wochen

24.1.	Für Bedürftige der Pfarrei	Fr. 297.95
31.1.	Verein Aurora	Fr. 286.40
7.2.	Caritas Glarus	Fr. 365.80
14.2.	Philipp Neri Stiftung	Fr. 311.75
21.2.	Frauenkloster Weesen	Fr. 628.60
28.2.	Haus Amden für Mutter und Kind (Stiftung Ja zum Leben)	Fr. 675.10
7.3.	Caritas-Aktion der Blinden	Fr. 450.00
14.3.	Schönstatt-Patres, Projekt Burundi	Fr. 447.25

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern herzlich für die Grosszügigkeit.

DIE BIBEL

BasisBibel

Die vollständige Übersetzung der BasisBibel ist am 21. Januar 2021 erschienen. Es geht um eine lesefreundliche und zeitgemässe Übersetzung in deutscher Sprache. Eine neue Bibel für eine neue Zeit



Mit der BasisBibel liegt seit langem endlich eine vollständige, wissenschaftlich fundierte Neuübersetzung der ganzen Bibel vor. Es stellt sich die Frage: Warum brauchen wir denn eine neue Übersetzung? Sprache verändert sich. Als Martin Luther vor 500 Jahren die Bibel ins Deutsche übertrug, lautete sein Erfolgsrezept: «dem Volk aufs Maul schauen». Er suchte und fand eine Sprache, die auch die einfachen Menschen damals verstanden. Doch die Sprache von damals ist nicht mehr die Sprache von heute. Wie bei jedem Klassiker der Weltliteratur wird deshalb auch für die Bibel von Zeit zu Zeit eine Neuübersetzung notwendig, damit Menschen von heute sie lesen und verstehen können. Das gilt insbesondere für junge Menschen, die mit der traditionellen Sprache und Bildwelt der Bibel nicht vertraut sind. Die BasisBibel eröffnet in zeitgemäßem Deutsch neuen Zugang zur Bibel in ihrer ganzen Vielfalt.

Was zeichnet die BasisBibel aus?

Die BasisBibel ist einfach zu lesen und gut zu verstehen. Dazu trägt ihre klare und prägnante Sprache bei, aber auch die Erklärungen von Begriffen und Sachverhalten am Seitenrand, sowie das attraktive und luftige Design. Sowohl die Übersetzung als auch ihre Erklärungstexte wurden auf Basis aktueller Erkenntnisse in der biblischen Forschung vorgenommen. Insgesamt wirkten über 40 Theologinnen und Theologen an der Übersetzung und Prüfung des Textes mit. Dadurch wird neben der Verständlichkeit auch die inhaltliche Genauigkeit gewährleistet. Bei der Schweizerischen Bibelgesellschaft ist die BasisBibel in Rot erhältlich. Nähere Informationen finden Sie auf www.die-bibel.ch



GOTTESDIENSTZEITEN

Eucharistiefeiern

07.00 Montag, Dienstag, Donnerstag
19.30 Mittwoch, Freitag
08.15 Samstag
08.00 Sonntag

Anbetung / Beichtgelegenheit

20.00 Donnerstag: Anbetung und Beichtgelegenheit bis um 20.00 Uhr
16.00 Samstag: Beichtgelegenheit bis 17.00 Uhr
07.30 Sonntag: Beichtgelegenheit

Rosenkranz

17.25 Freitag
18.25 Sonntag

Besonderes

Donnerstag, 1. April, 19.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Hohen Donnerstag und stille Anbetung bis 21.30 Uhr
Karfreitag, 2. April, 10.00 Uhr: Kreuzweg in der Klosterkirche – 13.30-14.30 Uhr: Beichtgelegenheit – 17.00 Uhr: Kreuzweg zum Brandbödeli, coronabedingt in kleineren Gruppen und mit Mundmaske, mit den «Freunden des Klosters Näfels» (ab Kreuzwegbeginn am Bildstöckli auf der Oberseestrasse)
Karsamstag, 3. März, 16.00-17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
Ostersonntag, 4. April, 5.30 Uhr:
Osternachtsfeier (keine Messe um 8.00 Uhr!)
Ostermontag, 5. April, 8.00 Uhr: Hl. Messe

ALLGEMEIN

Treffen der Franziskanischen Gemeinschaft (Dritter Orden):
Mi 21. April, 14.00-16.00 Uhr im Franziskanerkloster Näfels
Genauere Auskünfte kann P. Michael-Maria Josuran als geistlicher Assistent geben.

VORANKÜNDIGUNG

Einzelexerzitien im Kloster Näfels

Einzelexerzitien bieten die Möglichkeit sich selbst, die Welt und Gott mit ganz anderen Augen erfahren zu lernen. Sie können eine Hilfe zum hartnäckigen Fragen und zum persönlichen Hören auf Gottes Stimme sein. Diesen Weg des Hörens gehen wir • im ganztägigen Schweigen • im gemeinsamen und persönlichen Gebet • in der täglichen Eucharistiefeier • in der Anbetung • im täglichen Einzelgespräch mit P. Paul Zahner.

- **So 30. Mai, 18.00 Uhr bis Sa 5. Juni 2021, 9.00 Uhr**
(Anmeldung bis 1. Mai)

- **So 31. Oktober, 18.00 Uhr bis Sa 6. November 2021, 9.00 Uhr**
(Anmeldung bis 2. Oktober)

Maximal acht Teilnehmende.
Spende für Unterkunft, Verpflegung und geistliche Begleitung: 300.- Fr.
Anmeldung bei:
paul.zahner@franziskaner.ch

Vorankündigung: Ikonenmalkurs

Der Ikonenschreiber Mike Querkini (kath. Priester des Bistums Chur) bietet vom **Mo 7. Juni, 9.30 Uhr bis Fr 11. Juni 2021, 16.00 Uhr** einen Ikonenkurs in Enkaustik für Anfänger im Franziskanerkloster Näfels an. Diese Tage sind wie Schweigeexerzitien für höchstens sieben Personen geplant.

Kosten: 600.- Fr.

Anmeldeschluss: 24. Mai 2021

Prospekt, Auskünfte und genauere Angaben direkt bei Mike Querkini:
info@ikonen-schule.ch

Stille als die Gnade des Karsamstags

Der schönste Tag im Jahr ist der Karsamstag, so schreibt der Schweizer Theologe Hans Urs von Balthasar. Jesus ist gestorben und wurde begraben. Er ruht im Grab und wie der Sonnenaufgang wird er auferstehen. Aber jetzt ruht er einfach. In der Kirche geschieht nichts. Sie ruht. Eine ruhende Kirche, die wartet bis es Morgen wird. Kann es etwas Schöneres geben?

Br. Paul Zahner ofm

«Flügel der Sehnsucht»

Meine Seele
Strecke die Flügel der Sehnsucht aus
Erhebe dich aus den Zwängen des Lebens
Male deine Farben
an die grauen Wände des Alltags
erfülle die Luft mit deinem Gesang
Träum dich hinweg
über die vorgegebenen Grenzen
nimm das Traumland in Besitz
das dir neue Welten eröffnet

Sr. Christina Mülling (Würzburg)



Bild: Kreuz in Umbrien

S. MESSE APRILE 2021

Giovedì Santo 01/04/2021

ore 20.00 Mollis – Cena del Signore

Venerdì Santo - 02/04/2021

ore 15.00 Mollis
Celebreremo la Liturgia della Passione e Morte del Signore
ore 20.00 Glarus - Via Crucis

Sabato Santo - 03/04/2021

ore 21.00 Mollis (it/pt/es)
Solenne Veglia Pasquale.

I Domenica – 04/04/2021

ore 09.00 Luchsingen (d/it)
ore 11.00 Niederurnen
ore 18.30 Glarus - Pasqua di Risurrezione

II Domenica - 11/04/2021

ore 09.00 Bilten (pt/es)
ore 18.30 Glarus

III Venerdì – 16/04/2021

ore 19.00 Linthal (d/it) – **Gottesdienst findet nicht statt**

III Domenica - 18/04/2021

ore 11.00 Oberurnen
ore 18.30 Glarus

IV Sabato - 24/04/2021

ore 19.00 Näfels

IV Domenica - 25/04/2021

ore 09.30 Engi (Liturgia della Parola)
ore 11.00 Glarus (pt)
ore 17.00 Schwanden
ore 18.30 Glarus

PREGHIERA PER LA PASQUA

Signore Gesù, risorgendo da morte hai vinto il peccato: fa che la nostra Pasqua segni una vittoria completa sul nostro peccato.

Signore Gesù, risorgendo da morte hai portato la tua umanità in cielo: fa che anch'io mi incammini verso il Cielo, con una vera vita cristiana.

Signore Gesù, risorgendo da morte e salendo al Cielo, hai promesso il tuo ritorno: fa che la nostra famiglia sia pronta per ricomporsi nella gioia eterna.

Così sia.

**La Missione Cattolica
augura a tutti voi
una serena Pasqua**



GOTTESDIENSTE

Die drei österlichen Tage vom Leiden und Sterben, von der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn:

GRÜNDONNERSTAG, 1. April

18.00 Vorabendgottesdienst mit Bussfeier
Opfer in der Karwoche: Für die Christen im Heiligen Land

KARFREITAG, 2. April Fast- und Abstinenztag - Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

10.00 Kreuzweg in der Kirche
15.00 Karfreitagliturgie

KARSAMSTAG, 3. April

20.30 Osternachtfeier
Die Osternachtfeier beginnt mit der Segnung des Feuers. Wir besammeln uns vor der Unterkirche, oder vor der Kirche (bei schlechtem Wetter).

In der Osternacht – also der Nacht von Samstag zu Sonntag - soll Jesus von Nazareth von den Toten auferstanden sein. Drei Tage zuvor am Karfreitag war er barbarisch getötet worden. Die Römer hatten ihn gekreuzigt. ... Und dann passiert das Unglaubliche: Jesus ist plötzlich wieder lebendig – von den Toten auferstanden.

Ev.: Mk 16, 11-7

Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe Christi. Nachdem Jesus am Karfreitag vom Kreuz abgenommen und im leeren Grab bestattet wurde, herrschen Trauer und Verzweiflung bei seinen Jüngerinnen und Jüngern. Die westlichen Kirchen begehen diesen Tag als strengen Fasten- und Trauertag.

Stiftsmesse für:

- Ehepaar Theresia und Gabriel Büsser-Michel

- Ehepaar Anna und Fridolin Büsser-Stähli

OSTERSONNTAG, 4. April Hochfest der Auferstehung des Herrn

09.30 Pfarreigottesdienst–Speisensegnung

Ev.: Joh 20', 1-9

Mit den Frauen gedanklich am Ostermorgen zum Grab zu gehen, heisst, dass das Leben den Tod besiegt hat. Danach kann das Leben immer wieder neu nicht das alte sein.

Ostermontag, 5. April - Emmausgang

09.00 Beginn in der Kirche, dann Rundgang in Netstal

Donnerstag, 8. April - Näfelsfahrt

10.00 Fahrtsfeier in St. Hilarius, Näfels mit Fahrtsrede, Verlesen des Fahrtsbriefes, Festpredigt und Messe

2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 10. April

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
- Palma und Aldo Hodel-Melchiorretto
Opfer: Dominikanerinnenkloster Maria Zuflucht Weesen

Weisser Sonntag, 11. April

09.30 Pfarreigottesdienst
Ev.: Joh 20, 9–31
Der Apostel Thomas wird beschrieben und dargestellt als der Ungläubige, der Zweifler, der Fragende, der, der es ganz genau wissen und begreifen will.

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 17. April

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
- Ehepaar Christina und Alois Hediger-Casutt
- Pater Ansgar Müller
- Roman Schmidt-Pfalzer
Opfer: Erwachsenenbildung im Dekanat Glarus

Sonntag, 18. April

09.30 Pfarreigottesdienst
Ev.: Lk 24, 35-48
In seinen Ostererzählungen spricht Lukas vom Verstehen der Hl. Schriften. Jesus merkt, dass seine Jünger sich schwer tun an ihn zu glauben. Er wirft ihnen nicht vor, dass sie die Schrift nicht kennen. Seine Kritik ist, dass sie nicht glauben, was die Hl. Schrift sagt.

Donnerstag, 22. April

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim Bruggli

4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Samstag, 24. April

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
- Ehepaar Marta und Balthasar Hösl-Horner und Angehörige
Opfer: Caritas Glarus

Sonntag, 25. April

09.30 Pfarreigottesdienst
Ev.: Joh 10, 11-18
In diesem Evangelium «Vom guten Hirten» bekommen wir einen klaren und deutlichen Hinweis, wie unser Verhältnis zu dem Gott des Lebens aussehen könnte, oder vielmehr sollte.

Es geht ja nicht nur um das Verhältnis Christi zu den Seinen, sondern auch um die Intimität der Herde zu ihrem Hirten.

Dienstag, 27. April

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Donnerstag, 29. April Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau - Schutzpatronin Europas

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim Bruggli

Verstorbene Pfarreiangehörige

Am 27. Februar verstarb Herr Alfred Baitella-Aggeler, geboren am 18. Juli 1933. Er wohnte im Centro 3 in Netstal. Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe. Den Angehörigen drücken wir unser Beileid aus.

«Immer schneller immer mehr!»

Viele Menschen treibt zeitweise ein scheinbar nicht zu stoppender Ehrgeiz um nach dem Motto: immer schneller, immer höher, immer weiter, immer größer, immer mehr. Wir Menschen werden manchmal getrieben von der Gier nach mehr Reichtum, mehr Macht, mehr Lust, mehr Haben - wollen, koste es, was es wolle, gar das Leben vieler Menschen, die ausgebeutet werden, damit einige Wenige, dazu gehören überwiegend der weiße Mann, die weiße Frau, also auch wir, immer mehr und mehr haben und gut leben können.

Die altbekannte biblische Geschichte vom Turmbau zu Babel und die Weltfinanzkrise sind beredte Beispiele für die Hybris, den Größenwahn des Menschen.

Doch wer bewahrt die Menschen, auch dich und mich davor, den Lebenspuls immer rastloser, immer ruheloser, immer schneller schlagen zu lassen? Wer oder was sorgt bei uns für neue Bodenhaftung, wenn wir allzu sehr abgehoben sind?

Gott schenkt jedem Menschen, der an ihn glaubt, neues, österliches, Energie geladenes, pulsierendes, beglückendes Leben, oft gegen allen menschlichen Schein.

Dies tut Gott einfach so, weil er den Menschen, dich und dich und mich liebt und Wert schätzt seit Anfang der Schöpfung, seit Adam und Eva, seit dem ersten Augenblick unseres Daseins im Mutterschoß.

Diese österlichen Energien und dynamischen Kräfte werden uns geschenkt, damit wir sie mit anderen Teilen. Keine Angst!

Wer seine österliche Powerkraft mit anderen teilt, wird nicht ärmer, sondern reicher, weil er Gott und die österliche Botschaft als die sich verzehrende, aber nie kleiner werdende Lebenskraft in sich trägt.

Krankenkommunion – Hausbesuch

Sind Sie krank oder gehbehindert, wünschen Sie einen Besuch oder eine Haus-, Wohnungs-segnung kontaktieren Sie mich unter Telefon 055 640 17 75 oder per Mail an jubo.leko@bluewin.ch



GOTTESDIENSTE

Heilige Woche

Gründonnerstag, 1. April

Kollekten zugunsten der Christen im Hl. Land

- 14.45 ökumenischer Gottesdienst im Alterszentrum Salem Ennenda mit B. Rosner und Pfr. K. Glowala
18.00 Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Aufnahme der neuen Ministranten. Anbetung vor dem Allerheiligsten bis 21.00 Uhr - Hauptaltar

Karfreitag, 2. April

- 15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi
20.00 Via Crucis in italienischer Sprache, bei schönem Wetter in der Burgkapelle, ansonsten in der Fridolinskirche

Karsamstag, 3. April

- 18.00 Osternachtsfeier mit Segnung des Osterfeuers, musikalische Begleitung: Niklaus Stengele (Orgel), Christian Menzi (Trompete)
Stiftsjahrzeite/Gedächtnisse:
Karl & Martha Doswald-Huwylar, Söhne Karl, Fridolin & Heinz Hans-Rudolf Toscan-Jenny, Moritz & Rösli Menzi-Jenny, Anna Näf-Jenny & Bertha Ehrbar-Jenny
Franz Lipohar
Walter Weckerle
Elsy Senn & Anny Jakober

Ostersonntag, 4. April Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 09.30 Auferstehungsgottesdienst, musikalische Begleitung: Niklaus Stengele (Orgel) und Florian Landolt (Trompete)
Gedächtnis:
Sr. Agnes Schai
14.00 Erstkommunion der Gruppe I, musikalische Begleitung: Niklaus Stengele (Orgel) und Christian Menzi (Trompete) – **Nur für Familienangehörige, kein Gemeindegottesdienst**
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Ostermontag, 5. April

- 09.30 Hl. Messe **fällt aus**
10.30 Erstkommunion Gruppe II, musikalische Begleitung: Niklaus Stengele (Orgel) und Reto Oertli, Trompete
Nur für Familienangehörige, kein Gemeindegottesdienst
17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 6. April

- 09.30 Hl. Messe **fällt aus**

Mittwoch, 7. April

- 10.00 Wortgottesdienst im Alterszentrum Bergli, Glarus

Donnerstag, 8. April

Die NÄFELSER FAHRT findet dieses Jahr in einer «Light-Version» statt, d.h. ohne Prozession. Zur hl. Messe in der St. Hilariuskirche in Näfels melden Sie sich bitte bei der Gemeinde an. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 50 Personen beschränkt. Danke für Ihr Verständnis.

- 14.45 Hl. Messe im Alterszentrum Salem, Ennenda

Freitag, 9. April

- 09.00 Hl. Messe

Zweiter Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Kollekte zugunsten der Caritas der Pfarrei St. Fridolin, Glarus

Samstag, 10. April

- 18.00 Hl. Messe
Gedächtnisse/Stiftsjahrzeite:
Alois Kistler & Birgitta Leutenegger-Kistler
Maria Vieli (1. Jahresgedächtnis)
Geschwister Irta & Giulio Vertua
Martha Feldmann-Sutter
Barbara Gabrieli-Bergamin
Rita Freuler-Ullmann

Sonntag, 11. April

- 09.30 Hl. Messe
Gedächtnis:
Rosa Berlinger
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 12. April

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 13. April

- 09.00 Hl. Messe
19.00 Anbetung

Mittwoch, 14. April

- 10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bergli, Glarus

Freitag, 16. April

- 09.00 Hl. Messe
10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bühli, Ennenda

Dritter Sonntag der Osterzeit

Kollekte zugunsten des Fonds für Kinderspitex Glarnerland

Samstag, 17. April

- 18.00 Hl. Messe
1. Jahresgedächtnis für Otavio Mascarello

Sonntag, 18. April

- 09.30 Hl. Messe
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 19. April - Hl. Leo IX

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 20. April

- 09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 21. April

- 10.00 Wortgottesdienst im Alterszentrum Bergli, Glarus

Freitag, 23. April

- 09.00 Hl. Messe

Vierter Sonntag der Osterzeit

Kollekte zugunsten der Lungenliga Glarnerland

Samstag, 24. April

- 09.30 Hl. Messe
Stiftsjahrzeite/Gedächtnisse:
Gertrud & Daniel Tschudi-Hildebrand
Alois Kistler & Birgitta Leutenegger-Kistler

Sonntag, 25. April

- 09.30 Hl. Messe
Gedächtnisse
Alois Kistler
Alexander Zimmermann, Alexander Zimmermann-Giger jun. & Johanna Fischer
11.00 Hl. Messe in portugiesischer Sprache
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 26. April

- 17.00 Rosenkranz

Dienstag, 27. April

- 09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 28. April

- 10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bergli, Glarus

Freitag, 30. April

- 09.00 Hl. Messe

ZU DEN KOLLEKTEN

Christen im Hl. Land (1.-5.04.)

Im Auftrag der Schweizer Bischofskonferenz wird das jährliche Karwochenopfer für die Christen im Hl. Land in den römisch-katholischen Pfarreien und Ordensgemeinschaften organisiert. Die gesammelten Mittel kommen vollumfänglich lokalen kirchlichen Gemeinschaften oder Institutionen verschiedener Riten in den Ursprungsländern des Christentums zugute.



**Caritas der Pfarrei St. Fridolin
(10./11.04.)**

Wir unterstützen – vermehrt während der Coronazeit – bedürftige Menschen in unserer Pfarrei. Einerseits mittels Einkaufsgutscheinen, andererseits mit Bargeldzuweisungen, wenn die Rechnungen nicht mehr bezahlt werden können. Helfen Sie helfen!

**Fonds Kinderspitex im Kanton
Glarus (17./18.04.)**

Oftmals ist nicht die Krankheit, sondern die Trennung von den Eltern und von Zuhause das einschneidende Erlebnis für Kinder, die ins Krankenhaus kommen. Auch die Eltern haben das Bedürfnis, ihrem, unter Umständen schwerkranken Kind nahe zu sein. Die Kinderspitex hilft Spitalaufenthalte zu verkürzen oder zu vermeiden

Lungenliga Glarus (24./25.04.)

Die Lungenliga Glarus besteht aus einem Team von Pflegefachfrauen mit Zusatzausbildungen im Bereich Lungenkrankheiten und ist für die Bevölkerung des Kantons Glarus Ansprechstelle bei Fragen rund um die Atmung.
Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

ERSTKOMMUNION



**Ostersonntag, 4. April 2021,
Gruppe I**

- Leandro Alvarez
- Margarida Baia Teixeira
- Robert Baranyi
- Mario Biavasco
- Inês Fernandes Galluccio
- Janu Kajanthan
- Nicolas Torres Keller
- Samira Troiano
- Nic Zweifel

**Ostermontag, 5. April 2021,
Gruppe II**

- Claudia Althaus
- Fabiana Azevedo Martins
- Maurizia Cristofaro
- Evan Ferramosca
- Nicolas Rhyner
- Natascha Sikorski

TAUFEN

Am Samstag, den 24. April 2021 um 10.30 Uhr wird Noelia Manuela Villiger in der Burgkapelle in Glarus durch das Sakrament der Taufe in unsere Kirche aufgenommen.

Wir gratulieren den Eltern und der Familie und wünschen der kleinen Noelia Manuela gute Vorsehung und Gottes reichen Segen

VERSTORBENE

† Am 8. Februar 2021 verstarb Frl. Berty Tschudi. Sie war wohnhaft gewesen im Alterszentrum Bergli in Glarus. Die Beisetzung fand am 12. Februar 2021 in Glarus statt.

Herr gib ihr die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihr. Herr lass sie ruhen in Frieden.

MITTEILUNGEN

Ostereier «to go»

Das alljährliche «Eiertütchen» mit dem Kirchenrat am Karsamstag und mit der Frauengemeinschaft Glarus-Riedern-Ennenda am Ostersonntag fällt dieses Jahr leider infolge Corona aus. Wir bieten Ihnen jedoch Ostereier «to go» an. Vielen Dank für Ihr Verständnis



Radio Maria Live

Dienstag, 27. April 2021, 11.45 Uhr mit Pfarrer Krzysztof Glowala und Diakon Markus Niggli

Sext, Angelus, Tagesimpuls

Heimosterkerzenverkauf

Jeweils im Anschluss an die Hl. Messe:

- Karsamstag, 3. April 2021**
- Ostersonntag, 4. April 2021**

Heimosterkerze



Der Auferstandene



Christus lebt als Auferstandener. So dürfen wir glaubend und zuversichtlich ja sagen zum Tod, denn Christus hat ihn ein für allemal besiegt, auch für uns. Wir sind nicht verlassen und vergessen, Christus ist unsere Zukunft, unser Leben.

Osterwünsche

Wir wünschen Ihnen zu Ostern, dass Sie unserem Gott ganz nahe sind und die Freude über die Auferstehung Jesus Christi hautnahe spüren und mit dem Hl. Thomas «mein Herr und mein Gott» sagen können.

Pfr. Krzysztof Glowala & Team



GOTTESDIENSTE

Gründonnerstag, 1. April 2021

Kollekte für die Christen im Heiligen Land

19.15 Luchsingen Messe vom letzten Abendmahl und Vigil

Karfreitag, 2. April 2021

Kollekte für die Christen im Heiligen Land

15.00 Schwanden Karfreitagsliturgie
15.00 Linthal Karfreitagsliturgie

Ostern

Kollekte für die Christen im Heiligen Land

Karsamstag, 3. April

18.00 Braunwald Osterfeier
20.30 Linthal Osternachtsfeier
20.30 Schwanden Osternachtsfeier

Ostersonntag, 4. April

09.00 Luchsingen GD it./dt. Missione
09.15 Schwanden Osterfeier
09.30 Engi Osterfeier
11.00 Mitlödi Osterfeier

Ostermontag, 5. April

09.15 Schwanden Eucharistiefeier
18.00 Schwanden Rosenkranz

Dienstag, 6. April

08.30 Schwanden Morgenlob
09.00 Schwanden Eucharistiefeier FMV
17.30 Linthal Anbetung / Beichte
18.00 Linthal Rosenkranz
18.30 Linthal Eucharistiefeier

Mittwoch, 7. April

09.30 Schwanden Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 8. April - Näfelerfahrt

10.00 Näfels Festgottesdienst

Freitag, 9. April

17.25 Luchsingen Rosenkranz
18.00 Luchsingen Eucharistiefeier

2. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für Fidei Donum

Samstag, 10. April

17.00 Luchsingen Eucharistiefeier

Sonntag, 11. April - Weisser Sonntag

09.15 Schwanden Eucharistiefeier
10.45 Linthal Eucharistiefeier
11.15 Schwanden Erstkommunion
16.00 Linthal Erstkommunion

Montag, 12. April

18.00 Schwanden Rosenkranz

Dienstag, 13. April

09.00 Schwanden Eucharistiefeier
Anbetung
17.30 Linthal Rosenkranz
18.00 Linthal Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. April

10.00 Linthal Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 15. April

09.30 Elm Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
18.00 Schwanden Eucharistiefeier

Freitag, 16. April

17.25 Luchsingen Rosenkranz
18.00 Luchsingen Eucharistiefeier

3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für Pro Senectute Glarus

Samstag, 17. April

17.00 Luchsingen Eucharistiefeier
18.30 Linthal Eucharistiefeier

Sonntag, 18. April

09.15 Schwanden Eucharistiefeier
11.15 Schwanden Erstkommunion
10.45 Mitlödi Eucharistiefeier

Montag, 19. April

18.00 Schwanden Rosenkranz
18.30 Luchsingen Primetime - Abendlob

Dienstag, 20. April

09.00 Schwanden Eucharistiefeier
Anbetung
17.30 Linthal Rosenkranz
18.00 Linthal Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. April

09.30 Schwanden Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 22. April

18.00 Schwanden GD entfällt

Freitag, 23. April

17.25 Luchsingen Rosenkranz
18.00 Luchsingen Eucharistiefeier

4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte für das Magazin «tut»

Samstag, 24. April

17.00 Luchsingen Eucharistiefeier

Sonntag, 25. April

09.15 Schwanden Eucharistiefeier
09.30 Engi Wortgottesdienst mit Kommunion
10.45 Linthal Eucharistiefeier
17.00 Schwanden GD it./dt. Missione

Montag, 26. April

18.00 Schwanden Rosenkranz

Dienstag, 27. April

09.00 Schwanden Eucharistiefeier
Anbetung
17.30 Linthal Rosenkranz
18.00 Linthal Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. April

10.00 Linthal Eucharistiefeier im Alters-/Pfleheim
19.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 29. April Hl. Katharina von Siena

18.00 Schwanden Eucharistiefeier

Freitag, 30. April

17.25 Luchsingen Rosenkranz
18.00 Luchsingen Eucharistiefeier

Hinweis Messen im Altersheim

Je nach Situation entfallen die aufgeführten Gottesdienste in den Altersheimen.

ZU DEN KOLLEKTEN

Christen im Heiligen Land (1./2./3./4./5.4.)

Mit dem Karwochenopfer, zu dem die Schweizer Bischöfe aufrufen, bezeugen wir unsere Verbundenheit, Solidarität und Anteilnahme mit den im Nahen Osten lebenden Christen.

Fidei Donum (10./11.4.)

Die Dienststelle wurde 1972 von der Schweizer Bischofskonferenz gegründet. Zurzeit sind 21 Missionare aus der Schweiz in 13 verschiedenen Ländern aktiv. Sie leben und arbeiten ohne Lohn und sind auf Unterstützung angewiesen.

Pro Senectute (17./18.4.)

Die gemeinnützige und kantonale Stiftung Pro Senectute setzt sich ein für ein selbstbestimmtes und lebenswertes Alter werden ohne existentielle Ängste. Unterstützen auch Sie dieses Projekt.

Tut-Verein (24./25.4.)

Das Kinder- und Jugendmagazin vermittelt Wissen und Orientierung an 8- bis 14jährige Kids und Teenager. Damit dieses wertvolle Magazin erhalten bleibt, braucht es finanzielle Unterstützung.



HOHE GEBURTSTAGE

Ida Küng, Gisler Karl, Landolt Rita, Spirig Karl, Richiusa Vincenza.

VERSTORBENE

Am 22. Februar 2021 verstarb Rico Ferrari. Die Beisetzung und Abdankungsfeier fand am 6. März 2021 in Schwanden statt. Herr, gib ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Herr, lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

MITTEILUNGEN

Wir warten auf dich!

Wo gesungen wird da lass Dich nieder, gute Menschen kennen gute Lieder! Die Sprache der Musik ist universell und bereichert Herz und Seele.

Haben Sie Freude am Gesang, oder möchten Teil einer Gruppe werden, die andere mit ihrer Stimme begeistert? Dann haben wir genau das Richtige für Sie!



Wir möchten einen Projektchor ins Leben rufen, der so vielfältig sein darf wie unser Seelsorgeraum es eben auch ist. Wir wollen bald für spezielle Gottesdienste und Anlässe rund um das Kirchenjahr proben und dabei Freude und Gemeinschaft erleben.

Sobald solche Zusammenkünfte wieder erlaubt sein werden, wollen wir mit Ihnen zusammen dafür bereit sein.

Wir freuen uns, wenn Sie uns schon jetzt ihre Bereitschaft dazu signalisieren.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich unverbindlich bei unserer Pfarreirätin Luzia Moser unter 079 258 71 25.

Osterkerzenverkauf



Ab Palmsonntag, 28. März bis Ostermontag, 5. April besteht die Möglichkeit eine gesegnete Heimosterkerze für 8 Franken zu erwerben.

Pfarreisekretariat geschlossen

Das Sekretariat ist vom 5. bis 11. April 2021 nicht besetzt. In dringenden Fällen nehmen Sie bitte mit unserem Seelsorgeraumteam Kontakt auf.

Erstkommunikanten 2021

Ein besonders wichtiger und tiefgehender Moment im Leben eines jungen Christen ist der Empfang seiner ersten heiligen Kommunion.



Vorgängig werden die Kinder ein Jahr lang auf diesen wichtigen Tag vorbereitet. Sie freuen sich darauf mit Jesus Christus gemeinsam diesem Ereignis entgegenzugehen.

Am weissen Sonntag, 11. April

empfangen folgende Kinder, ihre erste heilige Kommunion:

Gruppe Schwanden: Brunner Noah, Eisenbart Ailin, Feldmann Yannick, Gorfer Lena, Loser Mirjam, Minez Pereira Miriam, Matos Sueiro Désirée, Matos Sueiro Soraya.

Gruppe Linthal: Cullum Eileen, Herger Michael, Gisler Selina, Gisler Yanik, Landolt Liv, Maggio Joshua, Maggio Lena, Streiff Patrik.

Am Sonntag 18. April

empfangen folgende Kinder aus dem letztjährigen Jahrgang ihre erste heilige Kommunion in Schwanden:

Ciamarella Kaliantoni, Ferreira Almeida Goncalo, Granados Giada, Schiesser Mia, Oliveira Miranda Beatriz, Paulz Aaron, Wintle Olivia.

Kapell-Gemeindeversammlung Mitlödi



Mittwoch, 12. Mai 2021, 20.10 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Kapellgemeinde 2020
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung 2020 / Budget 2021
6. Revisorenbericht
7. Bauten
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Der Kapellrat Mitlödi und Pfarradministrator Joseph Naduvilaparambil

«Christus ist auferstanden! Er ist wahrhaft auferstanden!»

Liebe Pfarreiangehörige

Es ist schon erfreulich, dass wir dieses Jahr Ostern auch wenn nur unter verschärften Bedingungen in unserer Kirche feiern dürfen. Unter der Pandemie-Situation leidet die ganze Welt und viele von uns haben Angst und sind verunsichert. Einige leiden unter der Trennung, der Isolation oder dem Verlust eines geliebten Menschen durch den Tod. In dieser Situation tut uns es sehr gut, dass wir das grösste Fest der Hoffnung - das Osterfest - feiern.

Fürchtet euch nicht! Jesus ist auferstanden! Alleluja!

Das ist die mutmachende und hoffnungsbringende Botschaft der Ostern. Auch in dieser schwierigen Situation dürfen wir von der Botschaft Hoffnung, Kraft und Vertrauen schöpfen. Gott ist bei uns! Er geht unsere Wege mit und wird am Ende alles gut machen!

Der Glaube an den auferstandenen Christus wird uns allen in diesen Tagen Freude, Kraft und Mut für das Leben schenken. Es wird uns gut tun, wenn wir miteinander das Osterfest feiern und von dieser frohmachenden und stärkenden Osterbotschaft erzählen. Als Gemeinschaft der Kirche sind wir gerufen miteinander der Glaube zu stärken und zu ermutigen sowie die Hoffnung, die die Osterbotschaft uns mitbringt, zu leben.

Ihnen allen wünschen wir von ganzem Herzen ein gesegnetes und frohmachendes Oster Fest!

Der Friede und Freude des auferstandenen Herrn Jesus Christus sei mit euch und mit ihrer Familie!

Euer Seelsorgeteam!



Christus verteilt sich und gibt sein Leben hin, uns zum Licht und zum Leben zu erheben.



KANTONALER KIRCHENTAG

Der kantonale Kirchentag wurde infolge der Corona-Situation auf das Jahr 2022 verschoben. Er findet statt am Pfingstweekende 3.-5. Mai 2022.

Auf der homepage www.kk21.ch werden die neuesten Informationen jeweils abgebildet.

NÄFELSER FAHRT

Am Donnerstag, 8. April 2021 ist die Näfeler Fahrt, die auf Grund von Corona in anderer Form stattfindet. Die «Light-Version» findet ohne Prozession und nur in der Kirche St. Hilarius, Näfels, um 10.00 Uhr statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 50 Personen beschränkt und es ist eine Anmeldung nötig. Dafür wird die Feier im Regionalfernsehen Südostschweiz übertragen. Bitte beachten Sie die Mitteilungen in den Tagesmedien.

IKONENKURS IN ENKAUSTIK

Datum: Montag, 07.06. 09.30 Uhr bis Freitag, 11.06.2021, ca. 16.00 Uhr

Ort: Kloster Mariaburg, Klosterweg 10, 8752 Näfels

Kosten: CHF 600.00* (Vollpension; schlichte Zimmer)

Voraussetzung: Freude an Ikonen und der Wille eine eigene Ikone im Heiligen Geist entstehen zu lassen. Die Ikonographen werden Schritt für Schritt angeleitet.



Das Ikonenschreiben wird durch die Ruhe, die Stille, das klösterliche Umfeld aber auch durch die Arbeit im Heiligen Geist zu einer neuen Gotteserfahrung. Es gibt Impulse zur östlichen und westlichen Bildtheologie. Den Arbeitsrhyth-

mus gibt das kirchliche Stundengebet und die freiwillige, tägliche Eucharistiefeier vor. Es bestehen diverse Möglichkeiten für Gespräche, Beichte oder Austausch. Am Schluss der Exerzitien werden die Ikonen geweiht.

Anmeldeschluss: Pfingstmontag, 24. Mai 2021 – info@ikonen-schule.ch

ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahl – max. 7 Personen.

Jeder kann eine eigene Ikonenvorlage aussuchen. Für Anfänger empfiehlt es sich eine Portraitikone auszusuchen (Jesus, Maria, Namenspatron usw.). Die Ikonenvorlage (als Bild in guter Auflösung) an die Ikonenkursleitung mit der Anmeldung per Mail schicken.

** Im Preis sind alle Kosten inbegriffen (Kost und Logis, Materialkosten und Kursleitung). Für StudentInnen oder finanziell schwächer gestellte Personen besteht die Möglichkeit einer Preisreduktion. Melden Sie sich dafür bei der Ikonenkursleitung.*

REDAKTIONSSCHLUSS PFARREIBLATT

Wenn Sie Artikel, Texte haben, dann wenden Sie sich jeweils an Ihr Pfarramt, damit diese auf Ihrer Pfarreiseite veröffentlicht werden.

Die nächsten Termine sind für:
Pfarreiblatt Mai 9. April
Pfarreiblatt Juni 7. Mai
Pfarreiblatt Juli 11. Juni

BISCHOF JOSEPH MARIA BONNEMAIN

Am 19. März 2021 wurde Joseph Maria Bonnemain zum Bischof geweiht. So leitet er neu das flächenmässig grösste Bistum der Schweiz mit ca. 680'000 Katholikinnen und Katholiken in 309 Pfarreien. Das Bistum ist geprägt von Stadt und Land, von Regionen mit mehrheitlicher katholischer Bevölkerung und Regionen in denen die katholische Bevölkerung in der Minderheit ist. Damit zeigt sich die Vielfalt des Bistums und die sehr verschiedenen Ansprüche an den neuen Bischof von Chur. Gerne veröffentlichen wir hier einen Teil seines Lebenslaufes, der seine vielfältigen Erfahrungen zum Ausdruck bringt.

«Joseph M. Bonnemain, Bürger von Les Pommerats (JU), wurde am 26. Juli 1948 in Barcelona (Spanien) geboren. Dort wuchs er als Auslandschweizer auf und besuchte die Primar- und Mittelschule

bis zur Matura 1967. Anschliessend kam er in die Schweiz und studierte Medizin an der Universität Zürich. Nachdem er dort als Doktor der Medizin promoviert hatte, entschloss er sich im Oktober 1975, für ein weiteres Studium der Philosophie und der Theologie nach Rom zu gehen.

Am 15. August 1978 wurde er von Wiener Kardinal König zum Priester der Prälatur Opus Dei geweiht. Er verband die Fortsetzung seiner theologischen und kanonistischen Ausbildung mit der seelsorglichen Betreuung von Arbeitern und Bauern in der Region Navarra in Spanien.

1980 promovierte er in Kirchenrecht und kehrte in die Schweiz zurück, um in Zürich als Priester zu wirken. Bis 1989 war er Studentenseelsorger.

1985 wurde er zum Spitalseelsorger des Spitals Limmattal (Schlieren ZH) ernannt, wo er sich bis heute der pastoralen Betreuung der Kranken und Pflegebedürftigen widmet.

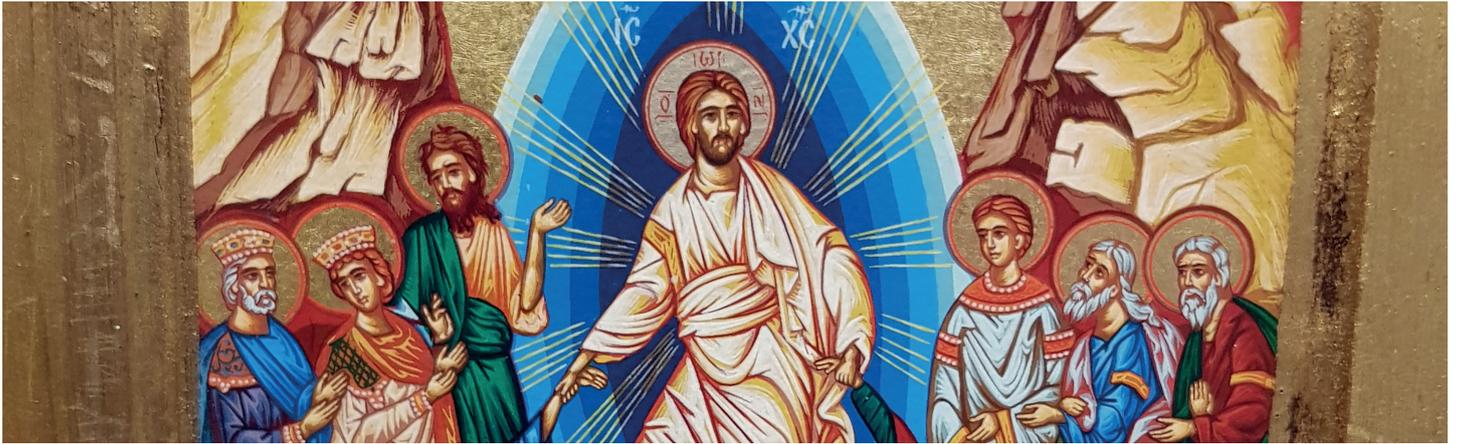
Von 1983 bis 1991 war er Mitglied der Delegation des Heiligen Stuhls bei der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Genf und nahm an allen Generalversammlungen teil.

Bereits im Jahre 1981 wurde Dr. Bonnemain zum Diözesanrichter ernannt; ein Jahr später berief ihn Bischof Dr. Johannes Vonderach zum Vizeoffizial der Diözese Chur. Nach acht Jahren vielseitiger Tätigkeit am Diözesangericht wurde er 1989 zum Gerichtsvikar (Offizial) der Diözese bestimmt. Bis heute wirkt er dort als Gerichtsvorsitzender.

Seit 1. Juli 2008 ist Offizial Bonnemain Mitglied des Bischofsrates. Seit dem 7. April 2011 ist er zudem Bischofsvikar für die Beziehungen zu den Staatskirchenrechtlichen Organisationen und Kantonen der Diözese Chur.

Joseph M. Bonnemain ist während mehreren Jahren Mitglied des Diözesanen Priesterrates und Delegierter des Bischofsrates im Rat der Laientheologinnen, Laientheologen und Diakonen des Bistums gewesen.

Seit 2015 ist Offizial Bonnemain Präsident der Diözesanen Fortbildungskommission und im 2002 konstituierte die Schweizer Bischofskonferenz ein Fachgremium «Sexuelle Übergriffe in der Pastoral». Kanonikus Bonnemain wurde damals zum Sekretär dieses Gremiums ernannt, ein Amt, das er bis heute innehat.»



WEG DES GLAUBENS - WEG DES LEBENS

Jesus Christus ist auferstanden!

Dies drückt wunderbar die oben abgebildete Ikone aus. Der Auferstandene wird dargestellt, indem er bereits in strahlendem Blau eingehüllt, ausserhalb des Grabes ist. Und aus den Gräbern werden Verstorbene herausgeholt. Er steht für uns Menschen auf und nimmt uns mit in das neue Leben.

Diese Botschaft von Ostern verkünden wir in unserem Leben und von dieser Botschaft dürfen wir uns leiten lassen in der Gestaltung des Alltages.

Der irdische Tod am Ende des menschlichen Lebens ist nicht eine Endstation, sondern eine Durchgangsstation zum neuen Leben.

Wenn wir uns dessen bewusst sind, können wir uns leiten lassen für den eigenen persönlichen Weg, den Gott uns

führen will. Es ist ein Weg, der manchmal Gabelungen beinhaltet und damit von uns Entscheidungen einfordert.

Doch ist dieser Weg auch jener Weg, der vorwärts führt zu einem wunderbar schönen Horizont: einst selber Anteil zu haben am ewigen Leben.

Wir sind eingeladen, den Weg nach vorne zu gehen und frohen Mutes etwas zu säen und zu pflanzen mit unserem Dasein, mit unseren Talenten und unseren Fähigkeiten.

Wir dürfen uns einbringen in die Welt und in die Gesellschaft und darin diese prägen und mitgestalten.

Unser Leben ist wie ein Ackerfeld, in das wir uns einbringen, um Früchte hervorzubringen. An einem Ort sind es Früchte mit neuen Beziehungen, mit neuen Freundschaften, mit neuen Begegnungen.

Am anderen Ort sind es Früchte von Hoffnung, die geschenkt wurde; Früch-

te des Danksagens; Früchte der Zuversicht und des Mutmachens.

Wiederum an einem anderen Ort sind es Früchte des Sich-Zeit-Nehmens für den Mitmenschen und des Zeit-Schenkens an unseren Mitmenschen.

Überall hier geschieht Auferstehung im Alltag aus der Perspektive von Ostern. Es geschieht Auferstehung aus der Perspektive von Jesus Christus, der dem Tod den Stachel genommen hat und uns den Weg des Lebens zeigt.

Der Weg des Glaubens, der Weg der Verbundenheit mit Gott, ist ein Weg des Lebens mit der entsprechenden Einstellung und Haltung.

Wollen Sie sich darauf einlassen und diese Hand des Lebens ergreifen und den Weg gehen?

Das Leben geht vorwärts und es lohnt sich dies zu gestalten und zu prägen.

Kurt Vogt, Pfr.-Adm.



ADRESSEN



Dekanat Glarus

Vizedekan Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal

055 640 17 75
P. Ljubo Leko, OFM
kath.pfarramt.netstal@bluewin.ch
ljubo.leko@bluewin.ch

Seelsorger am Kantonsspital:
P. Fidelis Schorer OFM, Näfels
079 634 88 02
fidelis.schorer@ksgl.ch

Gefängnisseelsorger:
P. Ljubo Leko OFM, Netstal
055 640 17 75
ljubo.leko@bluewin.ch

Kantonaler Katholischer Kirchenrat:
Präsident: Dr. Stefan Müller, Näfels
www.kath-glarus.ch

St. Josef Niederurnen

Pfarramt Ziegelbrückstrasse 15, 8867 Niederurnen

055 610 26 87
pfarramt.niederurnen@bluewin.ch

Seelsorger

Pfarrer
Gebhard Jörger
gebi.joerger@bluewin.ch

Hl. Dreifaltigkeit Oberurnen

Pfarramt Poststrasse 1, 8868 Oberurnen

055 610 17 33
Seelsorger
Pfarrer
Theo Füglistaller 055 610 17 33
theo.fueglistaller@gl.kath.ch

Sakristan
Bruno Kaufmann 055 610 38 38

Missione Cattolica Italiana Portuguesa-Española

Zaunstrasse 8 8750 Glarus

Missionar:
Padre Pierpaolo Lamera 055 640 39 10

Sekretariat:
Mariangela Richiusa 055 640 39 10
glarus@missioni.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Dienstag/Mittwoch/Donnerstag
08.00 - 11.00 Uhr

Suore Näfels: 055 612 28 00

St. Hilarius Näfels

www.pfarrei-naefels.ch
Pfarramt
Denkmalweg 1, 8752 Näfels
Wilma Kaspar-Hug 055 618 55 40
pfarramt@kath-naefels.ch
PC-Konto 87-1946-9
Öffnungszeiten
(das Telefon wird immer bedient)
Montag- Freitag 08.00 - 11.30 Uhr
Montag Nachmittag 14.00 - 18.30 Uhr
Di, Do, Fr Nachmittag 14.00 - 17.30 Uhr

Seelsorger

Pfarrer
Pfr.-Adm. Kurt Vogt
055 618 55 41 und 079 964 63 61
kurt.vogt@kath-naefels.ch

Vikar

Dr. Sebastian Thayyil
055 618 55 43 und 078 735 81 12
sebastian.thayyil@kath-naefels.ch

Seelsorger im AH Letz

Br. René Fuchs OFM

Religionsunterricht

Manuela Bellwald 079 823 49 56
Patricia Jacober 055 610 27 16
Edith Rast 055 610 20 44

Kirchenrat

Präsidentin
Daniela Gallati-Landolt

Pfarreirat

Christa Landolt-Grieb

Franziskanerkloster

www.franziskaner.ch
Klosterweg 10, 8752 Näfels
055 612 28 18
naefels@franziskaner.ch
Br. Paul Zahner, Guardian
Br. Fidelis Schorer, Spitalseelsorger
Br. Michael-Maria Josuran
Br. Benedikt Borer
Br. René Fuchs, Altersheimseelsorger
Br. Josef Fankhauser
Br. Martin Barmettler
Br. Louis Bischof

Dreikönigen Netstal

Pfarramt
Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal
055 640 17 75

Seelsorger

Pfarrer
P. Ljubo Leko OFM
kath.pfarramt.netstal@bluewin.ch
ljubo.leko@bluewin.ch

St. Fridolin Glarus

www.sankt-fridolin.ch
Pfarramt
Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus
055 640 22 77

pfarre@sankt-fridolin.ch
Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 11.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr
Freitag 08.00 - 10.30 Uhr

Sekretariat

Brigitte Toscan 055 640 22 77

Seelsorger

Pfarrer
Krzysztof Glowala 055 640 22 77
pfarrer.glowala@sankt-fridolin.ch

Diakon

Markus Niggli 079 323 18 56
markus.niggli@sankt-fridolin.ch

Religionsunterricht:

Rita Hug 079 793 23 75
rita.hug@sankt-fridolin.ch
Edith Rast-Hafner 055 610 20 44
Lydia Scherrer 055 644 33 88

Sakristanin/Hauswartin:

Andrea Rhyner 076 504 02 59

Kirchenratspräsident ad interim:

Dr. Fritz Rigendinger 079 283 93 27
fritz.rigendinger@sankt-fridolin.ch

Seelsorgeraum Glarus Süd

www.kathglarussued.ch
Pfarramt
Rütelstrasse 24, 8762 Schwanden
Gertraud Hunold 055 647 30 70
sekretariat@kathglarussued.ch

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag/Dienstag/Mittwoch/Freitag
09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag
13.30 - 18.00 Uhr

Seelsorger

Pfarradministrator
Joseph Naduvilaparambil
pfr.joseph@kathglarussued.ch
055 647 30 71 oder 076 276 28 29
Seelsorgeraumassistent
Diplom-Theologe Christopher Zintel
christopher.zintel@kathglarussued.ch
078 919 00 22

Auferstehung ?!

Auferstehung geschieht nicht nur, wenn das irdische Leben zu Ende ist.

Auferstehung geschieht überall im Alltag, wo ich neues Leben im Blick auf das ewige Leben zulasse.
Auferstehung geschieht, wo Menschen wieder lachen können; Menschen wieder Hoffnung haben;
Menschen nicht ausgeschlossen, sondern eingebunden werden. Auferstehung geschieht überall dort,
wo Leben nicht eingengt, sondern befreit wird.